

## Alltagshelden gesucht

**Jüchen.** Seit 2009 wird der Bürgerpreis von der Bürgerstiftung Jüchen vergeben.

Die Kandidaten stammten aus allen Ortsteilen und vielen unterschiedlichen Engagements. Auch in diesem Jahr wird die Bürgerstiftung zusammen mit der Sparkasse Neuss einen Bürgerpreis in der Kategorie „Alltagshelden“ benennen. Dieser Preis ist mit 500 Euro dotiert.

Das Thema lautet in diesem Jahr: Nachhaltiges Engagement für die Region.

Alltagshelden sind ehrenamtlich in Jüchen unterwegs, Ehrenamtliche engagieren sich in Sport und Kultur, kümmern sich um Kinder und Senioren. Sie helfen Geflüchteten, sozial Schwachen und Beeinträchtigten, retten Unfallopfer und löschen Brände. Ohne sie gäbe es weder Vereinsleben noch Kommunalpolitik, denn auch Wahlhelfer, sachkundige Bürgerinnen und Bürger, Rats- oder Kreistagsmitglieder arbeiten ehrenamtlich. Außerdem sind viele ehrenamtlich in Kirchengemeinden tätig, helfen Menschen in ihrer Nachbarschaft oder setzen sich für Umwelt- und Tierschutz ein.

Die Möglichkeiten des freiwilligen Engagements in Jüchen sind breit gefächert und nahezu in allen Teilen unseres Zusammenlebens möglich. Es gibt ganze Bereiche, die ohne dieses Engagement nicht funktionieren würden.

Nur wenn möglichst viele Menschen bereit sind, ehrenamtlich gesellschaftliche Aufgaben zu übernehmen, wird es auch langfristig möglich sein, ein breites Spektrum an Freizeit-, Kultur-, Gesundheits- und Pflegeangeboten zu sichern.

Die Bewerbung des Alltagshelden können Sie für sich selber, eine Gruppe, einen Verein, die sich freiwillig in ihrem Lebensumfeld engagieren, über unsere Postadresse (Dechant-Königs-Straße 9, 41363 Jüchen) oder über unsere Mailadresse [info@buergerstiftung-juochen.de](mailto:info@buergerstiftung-juochen.de) oder unter der Mailadresse der Sparkasse Neuss [www.sparkasse-neuss.de/buergerpreis](http://www.sparkasse-neuss.de/buergerpreis) formlos oder mit dem Formular der Sparkasse Neuss einreichen. Die Bewerbung muss bis zum 30. Juni 2021 eingegangen sein.

„Zeigen Sie uns, was Sie leisten. Und warum“, so die Bürgerstiftung Jüchen.